

Beamtentod in lalster Stelle.

Der Vorstand des Eisenbahn-Betriebsamtes schreibt uns: „Der Beamtentod in lalster Stelle...“

Wieder waren gewöhnlich zu den Überlieferungen...“

Während bei ganz normalen Andrang...“

Die Beamtentod in lalster Stelle...“

Ein schwerer Unfall ereignete sich...“

Zur Volksjubiläum im Jugendheim Herzog Christian.

Es wird uns geschrieben: „Die von den höchsten Vertretern...“

Wieder sind noch Familien und Jugend...“

Angelegentlichkeiten.

Am 1. Januar 1924 werden für die Angelegenheiten...“

Am 1. Januar 1924 gelten die folgenden...“

Auch die Leistungen sind vom 1. Januar...“

Die Weihnachtsfeier für die Lebenshaltungskassen.

(Ermüdung, Wohnung, Heizung, Bekleidung und...“

Die Weiße Wand.

Im Union-Theater gelang den Freitag bis...“

Wieder wurde ein feierliches...“

Weihnachtsfeiern 1923.

Weihnachten im Schnee!

Schon tagelang vorher hatte Frau...“

Die Weihnachtsfeier brachte recht...“

Den Kranke im Städtischen...“

Am 1. Advent...“

Weihnachten in Merseburger Christlichen-Bahnhäusern.

Am 4. Advent...“

Die Weihnachtsfeier...“

Schließlich wurde recht gut...“

Der Weihnachtsfeier...“

Der Weihnachtsfeier...“

Mitteltägliche Weihnachtsfeier.

Der Mitteltägliche...“

Die Weihnachtsfeier...“

Die Weihnachtsfeier...“

Weiterwarte.

W. M. am 28. 12. (Freitag): Teils...“

Bermittliche Nachrichten.

Ein Massenmörder verhaftet!

30 bis 40 Raubmörder?

Berlin, 27. Dez. In der...“

einer Bekleidung für die...“

Die Weihnachtsfeier...“

Am 1. Advent...“

Die Weihnachtsfeier...“

Die Weihnachtsfeier...“

Weihnachten in der Speyerer Kirche.

Kommen an diesen...“

Die Weihnachtsfeier...“



Anzeigen.
Für die Aufnahme der Anzeigen an bestimmt vorbestimmten Tagen über Willen hinaus keine Verantwortlichkeit übernommen. Jedoch werden die Bedingungen der Aufnahme nach Maßgabe der Geschäftsverhältnisse bestimmt.

Dom. Gestalt: Hildegard, E. d. Zimmermanns (Koch); Sylvia, S. des Ober-Schulr. Witt; Gertrud, S. des Prokuristen Merkel; Edith, S. des Molkerer-Fabrik. Siemen; Gertrud, S. des Schriftf. Peters; Günther, S. des Eisenh. Witt; Schmidt; Uelula, S. des Kaufm. Rollmann; Helene, S. des Kaufmanns Müller; Irma, S. des Arb. Braun. — **Gest.:** der Landw. R. Mantuffel m. Frau E. geb. Drehsopf. — **Vererbt:** der Anwal. Franz. **Stadt. Gestalt:** Friede und Almi, Köcher des Verordneters Albrecht; Dorff, S. des Handlungsgesch. Wieshold; Manfried und Wolfgang, Zwillingsöhne des Arztes Dr. G. J. Jäger; S. des Klemp. Nirsche; Wolfgang, S. des Buchbinder. — **Vererbt:** S. des Maurers Dornbusch; Friede, S. des Weichenf. Bräuer; Joachim und Otto, zwei uneheliche S. — **Vererbt:** der Hammermeister K. S. Eisenkammer mit Frau D. S. geb. Bräuer; der Kaufm. August H. K. D. S. mit Frau C. J. M. geb. Bräuer; der Elektromonteur S. Al. Friede mit Frau M. M. geb. Helm. — **Vererbt:** der S. des Kaufm. Günther

1000 Goldmark
als 1. Hypothek auf ein schön, schidenfreies Grundstück gegen hohe Zinsen von 6% abzugeben per sofortige Zahlung. Ans. n. 568 a. d. Exped. d. Bl.

1. Hypoth.
(5—70 000 Rentenmark) für Wohnhaus gesucht. Angebote unter 565 an die Exped. d. Bl.

Neumelk. Kuh mit Kalb
zu verkaufen. Erbnitz Nr. 28.

Ein Pferd
8 Jahre, br. Wallach (Däne), passend für Landwirtsch. zu verkaufen. Wo. l. d. Exped.

Freitag Schlachtfest!

Wellfleisch, Gehacktes, frische Wurst empfiehlt S. Fiedler, Steinmarkt 45.

Von heute an frische Rindskalbdaunen.
C. Baumann, Gotthardstr. 30.

Empfehle
Freitag und Sonntagabend folgende der Boretz reich

Rindfleisch
a Pfund zum Kochen 60 Pfg., zum Braten 90 Pfg. **Sternberg** Gemauer-Strasse.

Empfehle
schwere, fetts Schweine zum Hausgebrauch, auch halbe Schweine, Lebern und Blut. **Ernst Baumann**, Gotthardstr. 30.

Anzeigen!
für auswärtige Zeitungen sowie Zeitungen vermittelt zu Originalpreisen bei Expedition des „Merseburger Korrespondenz“

Am ersten Weihnachtstag verschied im Frankenhause zu Merseburg nach langem schweren Leiden — hoch pflichtig und unerwartet — unter lieber, kleiner
Walter.
Keipisch, den 27. Dezember 1923.
Gustav Haring
nebst Angehörige.
Die Beerdigung findet Freitag nachmittag 3 Uhr in Keipisch statt.

Statt besonderer Anzeige!
Die Verlobung ihrer Tochter
Herta
mit dem Obersekretär
Herrn Kurt Kober
zeigen hierdurch an
Obersekretär
Max Lüder und Frau.
Merseburg, Breilaffstraße 4.
Weihnachten 1923.

2 Erst-Aufführungen für Merseburg!
Kammer-Lichtspiele.
Der große Fern-Andra-Film
Der rote Reiter
Nach dem Roman v. Xaver Koppus in 1 Vorspiel und 6 Akte mit d. bel. Darstell. der Gegenwart als Fern-Andra und Graf Ludwig Solm, ehem. österr. Offizier in d. Hauptrollen, außerdem Alva Grünig, Carola Tockle, Albert Steinrück, Ferd. v. Alten uim.
Fritz der Witzbold
Lolles Lustspiel in 2 Akte mit Fritz Schütz, d. belieb. humoristischen Darsteller.
Anfang 5 und 7 1/2 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Heute morgen 7 1/3 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden mein einziger lieber Sohn, Nefte und Onkel,
der Kaufmann
Berthold Funke
im 31. Lebensjahre.
Im Namen aller Hinterbliebenen:
Die trauernde Mutter.
Merseburg, den 27. Dezember 1923.
Die Beerdigung findet Sonnabend, den 29. Dezember, nachmittags 3 Uhr von der Kapelle des städtischen Friedhofes aus statt.

Die glückliche Geburt eines
JUNGEN
zeigen in dankbarer Freude an
Bankier
Walter Schultze u. Frau
Margarete geb. Felgner.
Weihnachten 1923
z. Z. Städtisches Krankenhaus.

Das gelbe Dreieck
Der große Abenteuer- und Sensations-Film 3. Teil
Gräber, die sich öffnen
Johelshaus spannt Sensation, liegen sich vom Akt zu Akt mit den besten italienischen Darstellern. 5 Akte.
Anfang 5 und 7 1/2 Uhr, Sonntags 3 Uhr.

Am 27. Dezember, 1/3 Uhr vormittags verschied plötzlich mein treuer Freund und Sozjus,
der Kaufmann
Berthold Funke.
In den langen Jahren unseres Zusammenseins war er mir immer ein treuer Freund und Berater.
Ehre seinem Andenken!
Walter Scherz
in Firma Funke & Scherz.
Merseburg, den 27. Dezember 1923.

Statt Karten
Irma-Lotte Oeser
Dr. phil. Friedrich Haesler
geben ihre Verlobung bekannt
Merseburg, Potsdam
Dezember 1923.

Union-Theater
Freitag—Montag
Beginn:
Wochentags 5 1/2 Uhr
Sonntags 4 Uhr
Letzte Vorstellung 8 Uhr
Zaida
das tragische Ende eines Künstler • Nobels.
Mord oder Selbstmord?
Ein Kriminal-Großfilm in 5 Akten von unerhörter Steigerung der Spannung.
In den Hauptrollen:
Gerhard Weiler.
Auf Witzbolz — Alexander Murski, Heinrich Beer — Olga von Belsaetz.

Nachruf!
Heute morgen 3 Uhr verschied nach kurzer Krankheit unser
Prokurist
Herr Fritz Hagemann.
Wir verlieren in ihm einen treuen Mitarbeiter, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.
Gummiwarenfabrik A.-G.
M. u. W. Polack,
Merseburg.
Merseburg, den 27. Dezember 1923.

Jedes Quantum
reines Eis
kauft
Engelhardt-Brauerei

Larry belebt d. Kleinhandel
Ein grotesker Kampf mit Explosionen und tollkühnen Wagnissen. Verloren der Handlung: Herr Weichlach, Kolonialwaren. Seine Tochter Elly, **Larry Semon**, der Unermüdlige, seine rechte Hand. Bob, ein Hochkabeler u. Carrys Nebenbuhler
Die Tages-Sensation!!
Die Aufnahmen von der
Erdbebenkatastrophe in Japan!

Geschäftsstelle und Anzeigen-Aannahme für Lauchstädt
Richard Penzold, Lauchstädt,
Naumburgerstraße 142 a.

Nationalkassen
kauft gegen werbefähiges Gelb nach Nummernangaben.
G. Mittboch,
Berlin—Charlottenburg, Friedbergerstr. 29.

Schreibmaschinen-Reparaturen!
an sämtlichen Fabrikaten werden schnellstens und sachmännlich ausgeführt.
Gustav Engel Söhne,
Mechanische Reparatur-Werkstatt
Merseburg, Tel. 203 **Groß-Hagna**

Klein-Kunst-Bühne
K.K.B. Neues Schützenhaus. K.K.B.
Heute und folgende Tage Auftreten
erstklassiger Künstler- und Jazz-Band-Kapelle.

Für jeden
Bäckereibetrieb
unvergleichliche Aushangsformulare hält vorräthig
Buchdruck. Th. Köpfer
Merseburg, Kl. Ritterstr. 3.

Beth's
Geellschaftshaus
Heute zum 3. Feiertag von 6 Uhr an
Original Wiener Schrammeltrio „Zauf“

Schäferhund,
kreuzig, Gotthardstr. 30
entlaufen!
v. Anst. n. von. Gg. 26, v. Wähler, Johannisstr. 31

Casino.
Freitag groß. Ball.

Statt Karten
zu verschieben, tut man bei dem heutigen Briefposten gut, wenn man einleitende Familienereignisse (Verlobungen, Vermählungen, Geburten, Todesfälle usw.) durch eine Anzeige im „Merseburger Korrespondenz“ veröffentlichen. Eine Familien-Anzeige im „Merseburger Korrespondenz“ stellt sich billiger als eine Benachrichtigung auf schriftlichem Wege und sicher außerdem eine allgemeine und durchgreifende Bekanntgabe in den Familienkreisen in Merseburg und seiner weiteren Umgebung. Familien-Anzeigen werden zu einem ermäßigten Preise bis 12 Uhr mittags entgegengenommen.

Großer Reste-Verkauf!
Die sich während des lebhaften Weihnachts-Geschäftes angefallenen Reste aller Warengattungen, besonders:
Kleider-, Blusen- und Wäsche-Stoffe
sind zusammengestellt und auf Tischen zu sehr billigen Preisen zum Verkauf ausgesetzt.
Dito Dobkowiak, Merseburg.

Handels- und Börseanteil.

Deutsche Wirtschaftszahlen. — 27. Dezember.

- 1. Rentenmarkt = 1. Goldmarkt.
- 1. Goldmarkt = 1. Silbermarkt.
- 1. Silbermarkt = 1. Goldmarkt.
- 1. Goldmarkt = 1. Silbermarkt.
- 1. Silbermarkt = 400 Milliarden.
- 1. Goldmarkt = 1. Silbermarkt.
- 1. Silbermarkt = 400 Milliarden.
- 1. Goldmarkt = 1. Silbermarkt.
- 1. Silbermarkt = 400 Milliarden.

Die Berliner Börse blieb am Montag für den Effektenverkehr sowohl als auch für den Devisenverkehr fast still. Die Notierungen der ausländischen Zahlungsmittel sind daher diesmal ausgefallen.

Die Verschärfung der französischen Währung. An der Bewertung der Mark im Ausland ist keine Änderung eingetreten. Dagegen legt der französische Frank seine Abwärtsbewegung fort. An der Börse in Venedig hat der französische Franken zum ersten Male die Grenze von 20 überschritten.

Der größte Teil der ausländischen Presse beschäftigt sich bereits mit den Gründen für den Ausbruch des französischen Streik. Man bemerkt wohl die außerordentliche Bedeutung der Sache, die Ursachen dieses Paradoxes aber allem auf finanziellen Ursachen zu beziehen. Man hat sich demgegenüber die französische Finanzwirtschaft in England und in den Vereinigten Staaten von Amerika großen Mühen, das durch hervorgerufen wird, doch man sieht die französische Regierung eine derartige oder nur ungenügende Mitteilungen macht, das heißt der Staatsrechnung zu geben. Außerdem hat man es sehr übel bemerkt, daß die französische Regierung an die kleine Entente einen Mißtrauensvotum in Höhe von 15 Milliarden gegeben hat. Außerdem werden die Berichte der französischen Finanzpresse mit Mißtrauen betrachtet, die darauf abzielen, den Kreditoren als Rechnungseinstellung zu zeigen, um dadurch sowohl dem Staat als auch dem Privatunternehmer die genaue Reaktionsgrundlage zu geben, die der Papiermarkt, der in der Schweiz nur noch zu einem Viertel des Goldfranken bewertet wird, nicht mehr zu bieten vermag.

Der mitteldeutsche Braunkohlenbergbau im November 1923.

Im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau betrug im Monat November 1923 die Rohkohlenförderung 6078 662 Tonnen (Normonat 5448 075 Tonnen), die Bräunkohlenförderung 1 250 276 Tonnen (Normonat 1 250 276 Tonnen). Die Förderung der Rohkohlenförderung betrug mit 117 Prozent, die der Bräunkohlenförderung 23 Prozent. Der Rückgang der Rohkohlenförderung belief sich auf 127 Prozent. Der Rückgang der Bräunkohlenförderung betrug 27 Prozent. Die Produktion der Rohkohlenförderung betrug mit 117 Prozent, die der Bräunkohlenförderung 23 Prozent. Der Rückgang der Rohkohlenförderung belief sich auf 127 Prozent. Der Rückgang der Bräunkohlenförderung betrug 27 Prozent.

Der Ober-Streik konnte bis in die ersten Tage des November hinein, die Produktion dieses Monats hat demnach noch unter dem Streik zu leiden. Während im November des Vorjahres ein lebhafter Export vorlag, gehalten ist die Absatzverhältnisse im Berichtsmonat für November 1923, hat sich in erster Linie die Produktion der abnehmenden Produktion gleichfalls einen schiefen Geschäftsgang hatten und infolgedessen mit einem Rückgang auszuweisen. Dies war der Fall in der Textil-, Holz- und keramischen Industrie. Die Produktion der Industrie liefen fast zu wünschen übrig, da diese zunächst von ihren Vorräten lebten.

Infolge der schlechten wirtschaftlichen und betrieblichen Lage der Werke und dem Streik war es auch nicht möglich, alle während des Streiks entlassenen Arbeiter wieder einzustellen. Trotz der beträchtlichen Entlassungen sind die Arbeitsverhältnisse im Vergleich mit den wirtschaftlichen Verhältnissen im allgemeinen im Einklang mit der Arbeitslosigkeit die Umstellung auf den jeweiligen Arbeitsmarkt.

Provinz und Nachbarländer.

Neubau einer sozialistischen Zeitung.

Das hiesige sozialdemokratische Parteigebäude, in dessen Vordererhöhung vor wenigen Wochen erst ein Pfeiler errichtet worden ist, wird nunmehr durch den Bau einer sozialistischen Zeitung, die unter dem Namen 'Sozialistische Zeitung' herausgegeben werden soll, in den nächsten Tagen in den Dienst gestellt werden. Die Zeitung soll in der Provinz und den Nachbarländern verbreitet werden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Einladung zum Fest in der Provinz.

Die Provinzverwaltung hat eine Einladung zum Fest in der Provinz ausgesprochen, das am nächsten Sonntag in der Provinzhalle abgehalten werden soll. Das Fest soll in der Provinz und den Nachbarländern stattfinden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Abbau der Kohlenfelder.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Abbau der Kohlenfelder in der Provinz getroffen. Die Entscheidung soll in der Provinz und den Nachbarländern veröffentlicht werden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Ein Kind ermordet.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Mord an einem Kind in der Provinz getroffen. Die Entscheidung soll in der Provinz und den Nachbarländern veröffentlicht werden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Gründung einer Arbeiterkammer in Kassel.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Gründung einer Arbeiterkammer in Kassel getroffen. Die Entscheidung soll in der Provinz und den Nachbarländern veröffentlicht werden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Die Not der Zeit und die Kindererziehung.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen. Die Entscheidung soll in der Provinz und den Nachbarländern veröffentlicht werden, um die sozialistische Bewegung zu fördern.

Turnen — Spiel — Sport.

Ep.-R. 99 schlägt Naumburg mit 5:0 (2:0).

Die beiden nicht allzu zahlreich erschienenen Zuschauer haben gestern sehr langweilig einen Kampf, der nicht nur technisch und taktisch auf einer hohen Ebene stand, sondern auch durch seine Resultate einen sehr guten Eindruck hinterließ. Die beiden Mannschaften kämpften bis zum letzten Atemzug mit großer Energie und Ausdauer. Die Naumburger Mannschaft setzte sich durch ihre überlegene Technik und ihre schnelle Bewegung durch. Die Gegner konnten nur durch ihre schnelle Bewegung durch. Die Naumburger Mannschaft setzte sich durch ihre überlegene Technik und ihre schnelle Bewegung durch.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Abbau der Kohlenfelder in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Mord an einem Kind in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Gründung einer Arbeiterkammer in Kassel getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

benen allerdings Hirschkäse (Mitte) und Sörol (Halbrecht) nicht mehr nachdrücken.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Abbau der Kohlenfelder in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über den Mord an einem Kind in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Gründung einer Arbeiterkammer in Kassel getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

Die Provinzverwaltung hat eine Entscheidung über die Not der Zeit und die Kindererziehung in der Provinz getroffen.

